

Classic Western Trails - Road to Denver (M-ID: 509)

<https://www.motourismo.com/de/listings/509-classic-western-trails-road-to-denver>



ab €7.495,00

Termine und Dauer
Wunschtermin auf Anfrage
16 Tage
04.07.2024 - 19.07.2024 16 Tage

NEVADA - ARIZONA - NEW MEXICO - UTAH – COLORADO

Classic Western Trails ist eine der schönsten und abwechslungsreichen USA Reisen.

Die Reise führt uns an vielen historischen Plätzen vorbei die auch dank Hollywood berühmt geworden sind.

Erleben Sie mit uns auf dem Sattel einer Harley Davidson® zum Beispiel die schönsten Stopps auf der Route 66 und den faszinierenden Canyon de Chelly. Weiter unterwegs besuchen wir das Wahrzeichen des Westens, das Monument Valley sowie den Mesa Verde National Park. Als die Motorradstrecken schlechthin fahren wir auf dem Million Dollar Highway und auf dem Independence Pass. Das Colorado National Monument und einiges mehr runden diese Traumtour ab.

Die beeindruckende Natur und die Traumstrecken in den Bergen werden Euch „erschlagen“.

Aufgrund der Streckenbeschaffenheit ist diese Tour nur für gute Motorradfahrer und Sozias geeignet.

Tourverlauf:

1. Tag: Ankunft in Las Vegas

Sie fliegen mit einer renommierten Linienfluggesellschaft (umsteigeverbindung möglich) von Frankfurt nach Las Vegas. Ihre Reiseleiter warten am Flughafen auf Sie und fahren mit Ihnen zu Ihrem zentral gelegenen Hotel. Dort werden Sie bei einem Welcome Drink über den Ablauf des nächsten Tages informieren.

2. Tag: Las Vegas - Motorradübernahme, 30 km

Der Vormittag steht Ihnen zur freien Verfügung. TIPP:

Besuchen Sie den Strip mit den Themenhotels oder gehen Sie shoppen. Wir stehen Ihnen diesbezüglich sehr gerne mit Rat und Tat zur Verfügung. Am frühen Nachmittag, nach einem Briefing werden wir die Motorräder bei der Mietstation in Las Vegas übernehmen. Zum Eingewöhnen fahren wir über den berühmten Las Vegas Boulevard. Übernachtung in Las Vegas. Tourlänge ca. 30 Kilometer.

3. Tag: Las Vegas - Hoover Dam - Laughlin, 250 km

Das Erlebnis beginnt. Wir besuchen erst mal den berühmten Hoover Dam und die Eldorado Goldmine, die durch diverse Kinofilme bekannt ist. Anschließend cruisen wir in südlicher Richtung unserem Tagesziel Laughlin, an der Grenze zu Arizona, entgegen. Tourlänge ca. 250 Kilometer.

4. Tag: Laughlin - Historic Route 66 - Williams, 375 km

Der Tag steht im Zeichen der alten Route 66, die wir bis Williams fahren. Auf dem Weg dorthin fahren wir durch Oatman, Kingman, Seligman und Williams. Übernachtung in Williams. Tourlänge ca. 375 Kilometer.

5. Tag: Flagstaff - Route 66 - Gallup, 335 km

Heute ist unser letzter Tag auf der Route 66. Wir fahren an den bereits von den Eagles mit „take it easy“ besungenen, Ort Winslow vorbei, bevor wir die alte „Jackrabbit Trading Post“ besuchen. Im Anschluss stehen der Petrified Forest Nationalpark und Holbrook auf dem Programm. Übernachtung in der alten Eisenbahn- und Indianerstadt Gallup. Tourlänge: ca. 335 km

6. Tag: Gallup - Canyon de Chelly, 200 km

Die kommenden Tage sind voll mit Geschichten über Indianer. Wir verlassen die Route 66 und fahren nach Chinle. Dieser Ort liegt inmitten der Navajo-Nation-Reservation und grenzt direkt an den Canyon de Chelly National Monument. Der Name bedeutet in der Navajo-Sprache „Felschlucht“. In den drei Haupt-Canyons befinden sich zahlreiche Zeugnisse menschlicher Siedlungen, welche auf die erste Besiedlung vor ca. 4500 Jahren hinweisen. Der Spider Rock (zwei etwa 240 Meter hohe Felsnadeln) ist das Wahrzeichen des Canyon de Chelly. In diesem faszinierenden Canyon unternehmen wir eine geführte Tour (fakultativ) mit einem Navajo Führer. Übernachtung in Chinle. Tourlänge: ca. 200 Km

7. Tag: Canyon de Chelly - Monument Valley - Bluff, 225 km

Ein Höhepunkt jagt den Nächsten. Wir verlassen am Morgen Chinle und fahren in nördliche Richtung nach Kayenta. Unser nächstes Traumziel ist das weltberühmte Monument Valley. Auch hier haben wir die Möglichkeit eine Jeep tour in das Valley zu unternehmen (fakultativ). Hier hat der berühmte Regisseur John Ford unzählige Western Filme mit John Wayne gedreht. Aber auch jüngere Filmproduktionen sind hier gedreht worden, wie "Zurück in die Zukunft" oder 2013 "Lone Ranger" mit Johnny Depp. Wir übernachten im Raum San Juan/Bluff. Tourlänge: ca. 225 Km

8. Tag: Bluff - Four Corners Point - Cortez, 150 km

Die Attraktion heute Vormittag ist der Four Corners Point - der einzige Punkt der USA, an dem vier Grenzen zusammen kommen - mit Beinen und Armen kniet man gleichzeitig in Arizona, Utah, Colorado und New Mexico. Unser nächstes Ziel ist der Ort Cortez, das Tor zum Mesa Verde Nationalpark. Übernachtung in Cortez. Tourlänge: ca. 150 Km

9. Tag: Cortez - Mesa Verde Nationalpark - Durango, 135 km

Am Vormittag werden wir dieses Weltkulturerbe, den Mesa Verde N.P. besuchen. Der Name ist spanisch und bedeutet grüner Tafelberg/grüner Tisch. Der Mesa Verde N.P. ist die bedeutendste archäologische Stätte in den USA. Im Nationalpark hat man ca. 4.000 archäologische Stätten gefunden. Mesa Verde wurde 1906 zum National Park ernannt, um das archäologische Erbe der Ursprungsbevölkerung der USA zu schützen. Unser Weg führt weiter nach Durango, die Stadt mit einer großen Eisenbahn Geschichte. Übernachtung in Durango. Tourlänge: ca. 135 Km

10. Tag: Durango - Million Dollar Highway - Ridgway, 135 km

An jedem Tag ist der Weg das Ziel, heute aber ganz besonders. Die Strecke nennt sich US Hwy 550 oder "Million Dollar Highway", weil er pro Meile eine Million Dollar gekostet haben soll. Die Straße führt uns rauf und runter durch atemberaubende Gebiete, über drei Pässe und um die 3400 Meter an Höhe. Das faszinierende bei den endlos scheinenden Kurven ist, dass es kaum Straßenbegrenzungen gibt. Eine Pause werden wir in Silverton, auf knapp 3000 Meter Höhe und eine weitere in Ouray machen, bevor wir unser heutiges Tagesziel, Ridgway

erreichen. Ridgway ist durch Hollywood berühmt geworden, zum Beispiel als Drehort für "True Grit" mit John Wayne oder später mit Jeff Bridges. Auch für "Das war der Wilde Westen" (How The West Was Won) diente Ridgway als Drehkulisse. Übernachtung im Raum Ridgway. Tourlänge: ca. 135 Km

11. Tag: Ridgway - Black Canyon of the Gunnison - Grand Junction, 380 km

Gestärkt vom Frühstück in Ridgway (hier haben wir einen Geheim-Tipp) fahren wir auf weiteren Traumstraßen der Region. Unsere nächste Attraktion ist der Black Canyon of the Gunnison National Park mit seiner beeindruckend tiefen Schlucht, die der Gunnison River gestaltet hat. Das Tagesziel ist Grand Junction, eine nette Stadt die auch für ihre excellenten Weine bekannt ist. Übernachtung in Grand Junction. Tourlänge: ca. 285-380 Km

12. Tag: Grand Junction - Glenwood Springs, 300 km

Heute verlassen wir Grand Junction und machen uns auf dem Weg nach Glenwood Springs. Am Vormittag besuchen wir einen weiteren National Park, das Colorado National Monument. Selbst die anschließende Fahrt auf den I-70 ist eine wunderschöne Motorradstrecke. Unser Tagesziel, Glenwood Springs ist noch immer ein Kurort mit heißen Quellen. Der wohl berühmteste Gast hier war Doc Holiday, einer der legendären Revolverhelden des Wilden Westens. Übernachtung in Glenwood Springs. Tourlänge: ca. 150-300 Km

13. Tag: Glenwood Springs - Aspen - Independence Pass - Colorado Springs, 320 km

Im Winter wimmelt es hier von Skifahrer und im Sommer kommen die Motorradfahrer auf den "Top of the Rockies" Highway. Wir fahren durch Aspen und kommen langsam aber sicher auf 3686 m Höhe und somit zum höchsten Punkt unserer Tour, den Independence Pass. Eine Wahnsinns Strecke die heute in Colorado Springs, der zweitgrößten Stadt in Colorado, das Ende der Etappe findet. Übernachtung in Colorado Springs. Tourlänge: ca. 320 Km

14. Tag: Colorado Springs - Denver, 120 km

Die heutige Strecke ist nicht lang, denn wir möchten rechtzeitig in Denver ankommen, unsere Maschinen zurück zu bringen und dort diese Traumtour abschließen. Tourlänge: ca. 120 Km

15. Tag: Rückflug

Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Hause.

16. Tag: Ende dieser Hammertour

Ankunft in Deutschland

- Programmänderungen sind vorbehalten -

Länder	USA / Vereinigte Staaten von Amerika
Kategorie	Motorradreise / Tour
Terrain	Onroad
Fahrzeug	Miet-Motorrad inkl.
Tourguide / Trainer	ja (geführte Tour)
Unterkunft	Hotel / B&B o.ä.
Flug An-/Abreise	ja, inkl.
Fähre	nein, nicht inkl.
Begleitfahrzeug (Gepäck/Service)	ja
Schwierigkeitsgrad	mittel schwierig
Kundengeldabsicherung	ja
* PREIS-LEISTUNG	Minimum ohne optionale Extras, siehe Preise

Preise

pro Fahrer(in) im Doppelzimmer	€7.495,00
pro Sozia/Sozius im Doppelzimmer (mitfahrende Personen können ausschließlich gemeinsam mit einem Fahrer / einer Fahrerin buchen)	€4.795,00
pro Person im Einzelzimmer	€8.795,00
Aufpreis für die Motorräder der Grand Touring Klasse:	€260,00
Aufpreis für Motorrad-Modell-Garantie (Sie finden die genaue Beschreibung dieser Leistung unter dem Reiter "Tabelle mehr Details")	€125,00

Leistungen

Alle europäischen und amerikanischen Flugsicherheitsgebühren

Linienflug in der Economy Class (Umsteigeverbindung) ab Frankfurt nach Las Vegas und von Denver zurück

Kerosinzuschläge Stand 10/2021

14 Übernachtungen (Hotels/Motel)

13 Tage Motorradmiete (Aufpreis in Höhe von 260 € pro Motorrad NUR in der Grand Touring Klasse.)

Luftverkehrsabgabe für Flüge ex Deutschland

Deutschsprachiger Reisebegleiter ab Las Vegas bis Denver

Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen

Welcome-Drink

Transfers Hotel - Vermietstation - Hotel

Frühstück, sofern von den Hotels angeboten (Ein offenes Wort zum Thema Frühstück in den USA: Wir weisen Sie darauf hin, dass das Frühstück als Inklusiv-Leistung in amerikanischen oder kanadischen Hotels keine Selbstverständlichkeit ist. Es gibt die verschiedensten Varianten von Frühstück. Einige Hotels bieten Kaffee und eine Art von Brötchen, Toast oder ein Stück Kuchen, dazu vielleicht etwas Marmelade an. Wenn man Glück hat, gibt es etwas Obst oder Milchprodukte. Manche Unterkünfte anbieten nur Kaffee mit Kaffeemaschine im Zimmer. Andere Hotels bieten wiederum ein vielseitiges Frühstück an. Viele Hotels entscheiden sich inmitten der Saison diesen Service ins Leben zu rufen, ihn abzuschaffen oder auch zu ändern. Es gibt generell überall eine Möglichkeit, Frühstück für wenig Geld zu kaufen. Wir schreiben in den Leistungen "Teilweise Frühstück", weil wir nicht garantieren können, welches Hotel ganz plötzlich sich dafür oder dagegen entscheidet.)

Alle Steuern und Gebühren

ZERO-Versicherung

Die Gebühr für die Einwegmiete der Maschine

TOP-SCHUTZ: Keine Selbstbeteiligung beim Schaden Ihres Motorrads (Erklärung zur Reduzierung der Selbstbeteiligung auf 0,- USD: Im Schadensfall haben Sie keine Selbstbeteiligung. Die Selbstbeteiligung beim Diebstahl beträgt vor Ort maximal 1000 US \$ und muss im Schadensfall (Diebstahl) erst durch den Kunden beglichen werden. Im Anschluss der Tour erfolgt die Einreichung des Schadens und nach der Überprüfung die Erstattung der SB Kosten durch unseren deutschen Versicherer. Bitte beachten Sie: damit Sie weit höhere Kosten vermeiden, müssen Sie beim Diebstahl u.A. den Motorradschlüssel und einen Polizeibericht an der Vermietstation vorliegen.)

TOP-SCHUTZ: Reifenpannenschutz (Unser Reifenpannen-Schutz inkludiert die Reifenreparatur/Arbeitszeit zu 100%. Eventuelle Bergungs-/Abschleppkosten sind bis maximal 100 USD gedeckt. Kosten darüber hinaus sind von Ihnen selbst zu tragen! In Ihrem Reisepreis ist eine zusätzliche Notfall-Abschlepp-Service-Absicherung enthalten. Somit entfallen für Sie diese weiteren Kosten.)

TOP-SCHUTZ: 2 Mio. Euro Zusatzhaftpflichtversicherung

Satteltaschen und Schlösser

Begleitfahrzeug (gefahren vom Reiseleiter) für Koffertransport

Gepäcktransfer während der Tour je 1 Gepäckstück à 23 kg plus ein kleines Handgepäck (Wir möchten Sie bitten auf die Benutzung von Hartschalenkoffer zu verzichten, weil diese zu Problemen beim Transport im Begleitfahrzeug führen)

Getränkesservice während der Fahrtagen (gekühlte Getränke zum Selbstkostenpreis)

Kartenmaterial und Informationen pro Zimmer

Link zum kostenlosen Download der Tourenbilder/Videos zur Erinnerung

Nicht inklusive

Ausgaben des persönlichen Bedarfs

Reiserücktrittskosten-, Auslandsranken-Versicherung

Benzin

Eintrittsgelder für die Attraktionen bzw. National- oder State-Parks

Kosten für fakultative Ausflüge

Trinkgelder

Alles, was nicht unter Leistungen angegeben ist

Zusätzlich buchbare Leistungen:

Flugaufschlag ex Deutschland - 150 EUR

Flugaufschlag ex Schweiz/Österreich - 250 EUR

Preise für weitere Abflugorte auf Anfrage.

Aufpreis für Rail & Fly in der 2. Klasse EUR 85 pro Person

Aufpreis 125 EUR für die Motorrad-Modell-Garantie, wenn gewünscht.

Aufpreis 260 EUR für die Motorräder in der Grand Touring Klasse

Mehr Details

Dauer: 16 Tage

Gesamtstrecke: 2955 km

Mindestteilnehmer: 12 Personen (inklusive Sozias). Haben wir bis jetzt noch nicht tun müssen, aber: bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl behalten wir es vor, die Reise bis vier Wochen vor Reisebeginn abzusagen. Alternativ kann die Tour um eine Tourabsage zu vermeiden (wenn es für uns kalkulatorisch vertretbar ist) mit nur einem Tourguide im Begleitfahrzeug durchgeführt werden.

Maximumteilnehmer: 16 Personen (inklusive Sozias)

Motorräder bei dieser Tour:

Bitte beachten: Nicht alle Typen sind ab allen Stationen verfügbar. Da wir bei den Motorrädern nicht der direkte Leistungsträger sind, können wir für den "Erst-Motorrad-Wunsch" keine Gewähr übernehmen.

Damit vorweg alles klar ist: Unser Partner benötigt bei der Buchung zwingend die Angabe einer Ersatzwunschmaschine und gibt uns eine MOTORRAD-KLASSE-GARANTIE. Das heißt, dass wir Ihren Erstwunsch bestätigen werden (insofern dieser am Tag der Buchung verfügbar ist) und als Alternative eine Garantie innerhalb der gebuchten/angefragten Kategorie.

Klassen-Mix bei der Buchung ist nicht zulässig.

OPTION MOTORRAD-MODELL-GARANTIE: Wenn das gewünschte Modell vorhanden ist, dann bestätigt unser Partner die Buchung für das gewünschte Modell, allerdings behält er sich das Recht vor, Ihnen ein Alternativmodell aus dieser Kategorie zu geben, sofern Ihr Wunschmodell nicht verfügbar ist. Das kann zum Beispiel passieren, wenn Ihr Vormieter das Motorrad mit Schaden zurückgebracht hat. Wenn Ihnen ein bestimmtes Modell sehr wichtig ist, dann wird Ihnen dieses Modell gegen einen Aufpreis in Höhe von 125 EUR/einmalig pro Vermietung garantiert.

Sollte der unwahrscheinliche Fall eintreten, dass dieser Service vor Ort doch nicht klappt, dann bekommen Sie ein Motorrad aus der gleichen Kategorie und diese Gebühr unverzüglich zurück.

Motorräder bei unserem Partner - die Fahrzeuge im Überblick nach Klassen sortiert:

GRAND TOURING KLASSE: Diese Harley-Davidson® Modelle sind am besten für längere Fahrten oder mehrtägige Reisen ausgestattet. Alle Touring-Klasse Maschinen sind mit sehr bequemen Sitzlehnen für den Beifahrer/-in ausgestattet. Diese amerikanischen Motorräder sind sehr gut ausbalanciert und für einen erfahrenen Fahrer einfach zu fahren. Sie bieten viel Platz in den Satteltaschen und im Topcase. Bitte beachten Sie: die Modelle dieser Klasse sind gegen Aufpreis für den Fahrer buchbar. Den genauen Betrag finden Sie bei den Inklusiv-Leistungen Ihrer Tour:

Harley-Davidson® Ultra Glide® Classic

Harley-Davidson® Ultra Glide® Limited

Harley-Davidson® Road Glide® Ultra

STREET TOURING KLASSE: Diese Harley-Davidson® Modelle sind ebenfalls für längere Fahrten oder mehrtägige Reisen ausgestattet. Alle Touring-Klasse Maschinen sind mit bequemen Sitzlehnen für den Beifahrer/-in ausgestattet, jedoch ohne Topcase und Touringsitze. Diese amerikanischen Motorräder sind sehr gut ausbalanciert und für einen erfahrenen Fahrer einfach zu fahren. Sie bieten viel Platz in den Satteltaschen.

Harley-Davidson® Street Glide®

Harley-Davidson® Road Glide®

Harley-Davidson® Road King®

CRUISER TOURING KLASSE: Die Quintessenz der amerikanischen Bikes. Diese Modelle sind durch Filme und Enthusiasten auf der ganzen Welt bekannt geworden. Sehr einfach zu fahren für Leute die zuhause eine kleinere Maschine, Sport oder Sport-Touring gewohnt sind. Fast alle Modelle mit Soziusrückenlehne und Windschutzscheibe erhältlich. Ausgezeichnet für lange Fahrten und Touren, Wochenendfahrten, Tagesausflüge und Stadtfahrten.

Harley-Davidson® Heritage Softail®

Harley-Davidson® Low Rider®

INDIAN TOURING KLASSE: Die zweite amerikanische Motorradmarke. Lange vom Markt verschwunden, haben aber wieder Ihre Fans fest im Griff. Die Indian® Motorräder sind mit bequemen Sitzlehnen für den Beifahrer/-in ausgestattet. Diese amerikanischen Maschinen sind sehr gut ausbalanciert und für einen erfahrenen Fahrer einfach zu fahren. Ausgezeichnet für lange Fahrten und Touren, Wochenendfahrten, Tagesausflüge und Stadtfahrten. Nicht überall zu bekommen. Fragen Sie uns bitte vorher danach.

WICHTIG: Indian® Roadmaster® und Challenger® haben einen Aufpreis und gehören zur Grand Touring Klasse. Indian® Chieftain® und Chief Vintage® gehören zur Street Touring Klasse.

Indian® Chief Vintage®

Indian® Challenger®

Indian® Roadmaster®

STREET KLASSE: Die Quintessenz der amerikanischen Bikes. Diese Modelle sind durch Filme und Enthusiasten auf der ganzen Welt bekannt geworden. Sehr einfach zu fahren für Leute die zuhause eine kleinere Maschine, Sport oder Sport-Touring gewohnt sind. Fast alle Modelle mit Soziusrückenlehne und Windschutzscheibe erhältlich. Ausgezeichnet für lange Fahrten und Touren, Wochenendfahrten, Tagesausflüge und Stadtfahrten. Nicht überall zu bekommen und nicht für jeder Tour möglich. Fragen Sie uns bitte vorher danach.

Harley-Davidson® Sportster 1200®

Indian® Scout®

THREE WHEEL KLASSE: Manche Touren sind gegen Aufpreis (je nach Station ab 120 EUR/Miet-Tag) auch mit einer HARLEY DAVIDSON® TRI-GLIDE® ULTRA zu fahren. Entsprechende Erfahrung ist Grundvoraussetzung. Sehr eingeschränkte Verfügbarkeit von maximum 1-2 Trikes pro Station. Nicht überall zu bekommen. Fragen Sie uns bitte vorher danach.

Harley-Davidson® TRI-Glide® Ultra

Harley-Davidson® Freewheeler®

POLARIS® SLINGSHOT® KLASSE: Das ist die perfekte Alternative, wenn Sie entweder keinen Motorradführerschein besitzen oder wenn Sie keine Erfahrung mit einem HD® TRI-Glide® Ultra Motorrad haben. Sie dürfen eine Polaris® Slingshot® mit Ihrem Pkw Führerschein fahren. Diese hat eine H-Schaltung mit Kupplung, wahrscheinlich wie auch Ihr Pkw zuhause. Die Polaris® Slingshot® wird trotzdem als Motorrad kategorisiert. Diese Art von Fahrzeugen bekommen wir NUR in Las Vegas und Sie können bis auf die "The American Dream" und "Silver & Golden State" Touren, beinahe an allen anderen geführten Touren ab/bis Las Vegas gegen Aufpreis (ab 135 EUR/Miet-Tag) gemietet werden. Diese Fahrzeuge machen mächtig Spaß und können mit ihren ca. 173 PS sehr gut mithalten.

Wichtig zu wissen:

Für die Übernahme der Maschinen ist die Vorlage einer gängigen Kreditkarte (VISA / MASTERCARD oder American Express) zwingend erforderlich. Kaution: 100 USD. Die Kaution kann nur mit Kreditkarte hinterlegt werden.

-

Ein ehrliches Wort unter Bikern:

Mit den nächsten Zeilen möchten wir Sie bestens auf das Abenteuer Ihres Lebens vorbereiten. Sie sind entweder dabei eine der schönsten Reisearten zu buchen, oder Sie haben es bereits getan. Der größte Unterschied zwischen unserer Urlaubsart und einer allgemeinen Pauschalreise ist der, dass Sie aktiv dabei beteiligt sind. Motorradfahren ist eine der schönsten Sachen im Leben. Zumindest für uns Biker. Im Vordergrund der Reise steht das Motorradfahren durch einzigartige Landschaften. Wir haben die Programme so konzipiert, dass sowohl Fahrspaß als auch Erlebnis in ausreichender Menge vorhanden sind. Teamgeist und Anpassung in der Gruppe sind absolut notwendig genauso wie Sie eine gewisse Grundfitness und Erfahrung mitbringen müssen, damit wir gemeinsam glücklich und gesund das Ziel erreichen können. Wenn Sie Zweifel an Ihren Gesundheits-, Fitness- oder Erfahrungs- Zustand haben, bitte kontaktieren Sie uns vorher. Wir möchten auch für Sie das optimale Urlaubserlebnis erlangen. Die Tagesetappen sind im Schnitt 250 – 400 Kilometer lang. Das klingt viel, ist aber mit der gleichen Strecke in Europa nicht zu vergleichen, wenn man bedenkt, dass oft 80 Kilometer ohne Ortsdurchfahrt und ein ganzer Tag ohne Ampel auf dem Programm steht. Auch Staus gibt es so gut wie nie. Wir sind selten mehr als fünf Stunden über den gesamten Tag verteilt im Sattel. Unser Tagesziel erreichen wir je nach Jahreszeit zwischen 16 – 18 Uhr. Je nach Wetterlage oder Temperaturen kann es vorkommen, dass wir etwas früher raus müssen oder später das Tagesziel erreichen. Wenn wir allerdings mit voller Absicht einen Bilderbuch Sonnenuntergang erleben wollen, wird es etwas später werden.

-

Versicherungen:

Wir empfehlen Ihnen grundsätzlich den Abschluss einer Reise-Rücktrittskosten- Versicherung.

-

Auf Anfrage:

1/2 Doppelzimmer können auf Anfrage gebucht werden; Ist ein 1/2 Doppelzimmer bereits verfügbar, werden wir Ihre Buchung so bestätigen. Wenn das 1/2 Doppelzimmer noch nicht verfügbar ist, dann bestätigen wir Ihnen erstmal ein Einzelzimmer. Sobald uns eine Buchung für die zweite Hälfte des Zimmers vorliegt, schreiben wir Ihnen sofort den Einzelzimmerzuschlag gut.

-

ESTA Hinweise:

Für USA-Reisende ist eine Anmeldung über das elektronische ESTA-System seit dem 20.01.2010 Pflicht. Die Beamten an den Einreiseschaltern können Passagieren ohne ESTA Genehmigung die Einreise in die USA verweigern. Die Behörden empfehlen Reisenden, die Einreisegenehmigung spätestens 72 Stunden vor Abreise über die ESTA-Homepage <https://esta.cbp.dhs.gov/esta> zu beantragen. Die ESTA Gebühr in Höhe von 21 US-Dollar pro ESTA-Antrag. Die ESTA Genehmigung muss bis spätestens 72 Stunden vor Reiseantritt online beantragt werden. Die ESTA Genehmigung stellt kein Visum dar, visumspflichtige Reisende benötigen keine ESTA Genehmigung, sondern ein Visum.

-

Einreisebestimmungen:

Achten Sie bitte auf die Einreisebestimmungen in den USA.